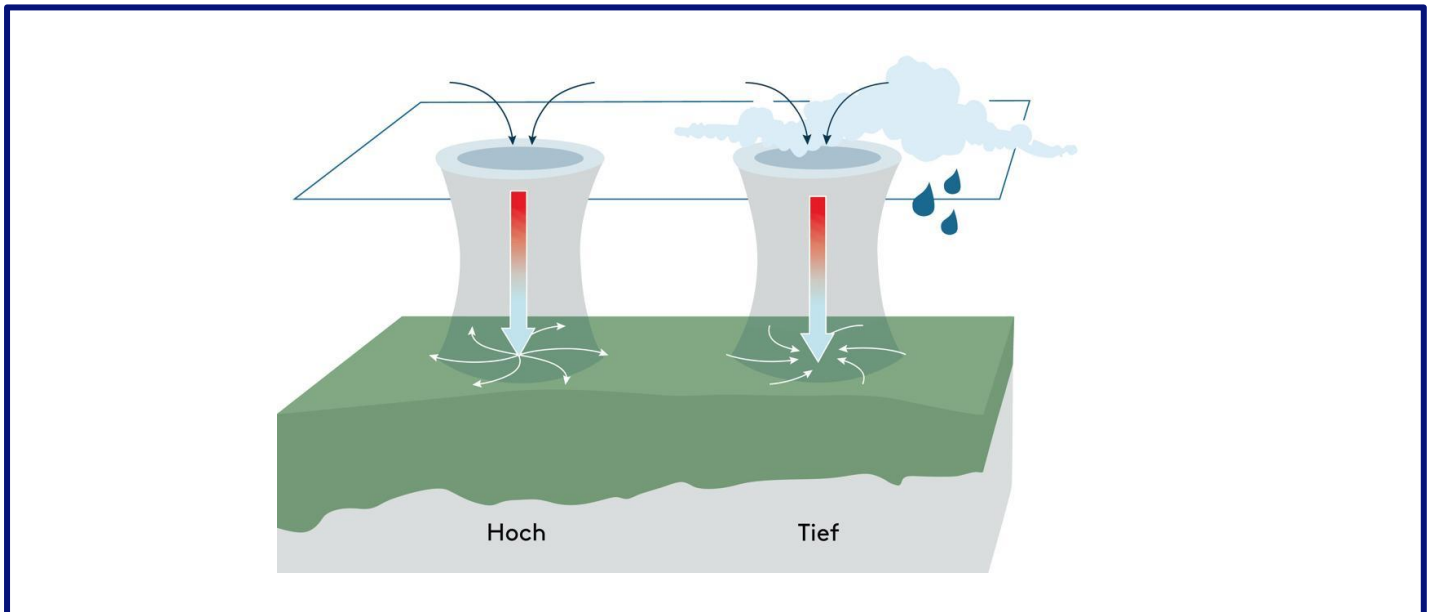


Hoch (Segellexikon)



Ein Hoch, bzw. ein Hochdruckgebiet oder ein Antizyklon, bezeichnet ein Gebiet mit relativ hohem Luftdruck, was häufig seinen Ursprung in absinkender Kaltluft, die sich erwärmt und dabei trocknet, hat.

Auf der einen Seite gibt es das warme Hoch, welches einen subtropischen Ursprung hat. Da es bis zur Tropopause nach oben reicht und eine große Ausdehnung besitzt, verändert ein warmes Hoch seine Lage nur langsam. Der Himmel erscheint durch den großen Anteil an Wasserdampf milchig-blass.

Das kalte Hoch auf der anderen Seite kommt häufig als Zwischenhoch zwischen zwei Tiefdruckgebieten vor. Im Vergleich zum warmen Hoch verändert das kalte Hoch seine Lage rasch und die Höhe beträgt nicht über 1500 Meter. Darüber hinaus kündigt sich ein kaltes Hoch mit kräftigem, nicht lange anhaltendem Luftdruckanstieg an und es erzeugt dann sehr gute Sicht und strahlend blauen Himmel. Durch die schnelle Bewegung dieses Zwischenhochs sind die daraus resultierenden, guten Wetterverhältnisse schnell wieder vorbei.